



© Margherita Spiluttini

Trotz schmalen Budget ein beachtliches Statement am Steilhang; Eingang durch den verglasten Windfang von oben. Das Wohngeschoß - nach SO ganz verglast - krägt einen Meter über das darunterliegende Schlafgeschoß aus. Die Verglasungen sind als Hebeschiebeelemente offenbar. Einzig nutzbarer Außenbereich ist das Flachdach, vom Wohnraum über eine stählerne Außentreppe erreichbar, mit spektakulärem Ausblick.

Der verblechte Kamin ist als Serviceturm mit Anschlüssen für Strom, Wasser und Lautsprechern ausgestattet. Sockelbereich aus Sperrbeton, darauf ein vorgefertigter Holzbau mit rot gestrichener Horizontalschalung und unbehandelten Lärchenholzfenstern. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

## Haus B.

Pater-Grimm-Weg  
6800 Feldkirch, Österreich

ARCHITEKTUR

**Walter Unterrainer**

FERTIGSTELLUNG

**1994**

SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum

**14. September 2003**



**Haus B.**

DATENBLATT

Architektur: Walter Unterrainer  
Fotografie: Margherita Spiluttini

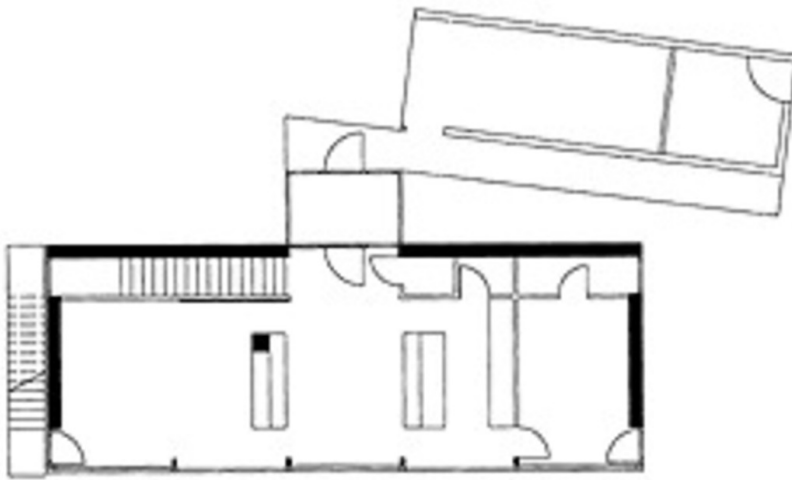
Maßnahme: Neubau  
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1992  
Fertigstellung: 1994

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

Haus B.



Grundriss EG